

NEWSLETTER

Liebe Leserinnen und Leser

Wir freuen uns, heute wieder alle Aargauer Gemeinden über aktuelle Themen und Entwicklungen im Verwaltungsumfeld zu informieren. Wir sind motiviert, Sie bei Ihren Herausforderungen unterstützen und begleiten zu dürfen. Unser Motto verstehen wir als ein Versprechen: [Von Gemeinden für Gemeinden](#)



Ist Ihre Gemeinde bereit für das InfoSiG 2027?

Mit dem neuen Informationssicherheitsgesetz (InfoSiG), das voraussichtlich am **1. Januar 2027** in Kraft tritt, steigen die Anforderungen an die Informationssicherheit der Aargauer Gemeinden. Gemeinden, die kantonale Informationen bearbeiten oder auf kantonale Systeme zugreifen, müssen künftig ein angemessenes Schutzniveau gewährleisten und Informationssicherheitsrisiken systematisch bewirtschaften. Damit wird Informationssicherheit zur Führungsaufgabe von Gemeinderat und Verwaltung – und nicht mehr ausschliesslich zu einem IT-Thema.

Die gute Nachricht: Der Einstieg muss kein Grossprojekt sein. Mit der vom Bundesamt für **Cybersicherheit empfohlenen Cybersicherheits- und Resilienzmethode (CSRM)** steht Gemeinden eine praxiserprobte Vorgehensweise zur Verfügung. Sie hilft, kritische Geschäftsprozesse und Schutzobjekte zu identifizieren, Risiken zu bewerten und daraus priorisierte Massnahmen abzuleiten. So entsteht eine fundierte Grundlage für strategische Entscheidung und eine schrittweise Umsetzung.

Gerade jetzt lohnt sich eine Standortbestimmung. Wer den Handlungsbedarf frühzeitig kennt, kann notwendige organisatorische und technische Mass-

nahmen rechtzeitig planen und im Budget 2027 berücksichtigen.

Dieses Thema stand auch im Zentrum des [45. Publis ePool Events](#). Die grosse Beteiligung zeigte, dass viele Gemeinden vor ähnlichen Herausforderungen stehen. Als Unternehmen **von Gemeinden für Gemeinden** unterstützt Publis Sie mit einer strukturierten CSRM-Analyse und einer praxisnahen Umsetzungsplanung – damit Ihre Gemeinde die Anforderungen des InfoSiG effizient und verhältnismässig erfüllen kann.

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, die Weichen zu stellen. Nutzen Sie die Zeit bis zum Inkrafttreten des InfoSiG für eine Standortbestimmung. Gerne unterstützen wir Sie dabei, den Handlungsbedarf Ihrer Gemeinde zu analysieren und eine praxisnahe Roadmap für die Umsetzung zu erarbeiten.

Jetzt unverbindlich anfragen.



GEMEINSAM DIE ZUKUNFT GESTALTEN
VON GEMEINDEN FÜR GEMEINDEN

Neue IT für Ihre Schule? Wir begleiten Sie sicher durch die öffentliche Beschaffung

Ob ein neuer ICT-Partner für den Betrieb gesucht wird oder neue Geräte für Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen angeschafft werden sollen: Eine öffentliche Beschaffung im Schulumfeld ist anspruchsvoll. **Submissionsrechtliche Vorgaben, technische Anforderungen und pädagogische Konzepte** müssen unter einen Hut gebracht werden, und das oft unter Zeitdruck und neben dem anspruchsvollen Tagesgeschäft.

Genau hier setzen wir an. Als erfahrener Partner von Gemeinden und Schulen begleiten wir Sie durch den gesamten Konzeptions- und Beschaffungsprozess. Von der ersten Bedarfsklärung in Ihrem Team bis zur Vertragsverhandlung mit dem neuen Partner. Unser bewährtes Vorgehen ermöglicht es uns, von den Erfahrungen aus zahlreichen Beschaffungsprojekten im Schul- und Gemeindeumfeld zu profitieren und die besten Lösungen in Ihr Projekt einfließen zu lassen. Ihre Schule wird dabei in jedem Prozessschritt eng begleitet.

Als Ergebnis erhalten Sie eine IT-Lösung, welche auf die Bedürfnisse Ihrer Schule zugeschnitten ist,



zu wirtschaftlich optimalen Konditionen, mit klaren Kosten und ohne rechtliche Stolpersteine.

Planen Sie eine Beschaffung? Wir zeigen Ihnen gerne unverbindlich auf, wie ein solches Projekt bei Ihnen aussehen könnte. Kontaktieren Sie uns.



KI in Ihrer Gemeinde – Schritt für Schritt statt alles auf einmal

Seit wir unser Vorgehen für den strukturierten KI-Einsatz vorgestellt haben, ist Bewegung in das Thema gekommen. Einige Aargauer Gemeinden haben den Einstieg mit dem kostenlosen Orientierungsgespräch gewählt, weitere Gespräche und Workshops sind in Planung. KI im Verwaltungsalltag ist damit kein Zukunftsthema mehr, sondern eines, das jetzt Gestalt annimmt.

Gleichzeitig steht die Entwicklung erst am Anfang, und das Potenzial ist gross. Genau dafür ist unser Vorgehen gebaut: Es lässt jeder Gemeinde ihr eigenes Tempo – vom unverbindlichen ersten Gespräch bis zur strategischen Verankerung.

Der Mehrwert zeigt sich dort, wo KI den Alltag entlastet: beim Verfassen formeller Schreiben, beim Beantworten von Einwohneranliegen oder beim Zusammenfassen von Protokollen. Besonders wirkungsvoll wird es, wenn wiederkehrende Abläufe als standardisierte Workflows hinterlegt werden – das sichert gleichbleibende Qualität und spart Zeit. GemeindeGPT unterstützt genau das: vom einzelnen Schreiben bis zum wiederholbaren Prozess.



Unser bewährter 5-Stufen-Plan – Sie bestimmen Tempo und Tiefe:

Unser Anspruch bleibt: Klarheit statt Unsicherheit. Kontrolle statt Wildwuchs. Nutzen statt Hype. Ihre Gemeinde muss nicht alles auf einmal angehen – ein erster Schritt genügt. Starten Sie mit einem **kostenlosen Orientierungsgespräch** und klären Sie unverbindlich, wo Ihre Gemeinde heute steht.

Jetzt Termin für kostenloses Orientierungsgespräch vereinbaren.



Öffentliche Beschaffung – typische Stolperfallen und wie Sie sie vermeiden

Neue Software, ein Fahrzeug für den Werkhof, ein externer Dienstleister – viele Anschaffungen der Gemeinde unterliegen gesetzlichen Vorgaben, die bestimmen, wie beschafft werden darf. Der Druck ist oft gross: Es eilt, der bisherige Anbieter hat sich bewährt, und die Regeln wirken kompliziert.

Genau da passieren die typischen Fehler: Das falsche Verfahren gewählt, Anforderungen zu vage formuliert, Angebote nicht vergleichbar – und plötzlich ist eine Beschaffung anfechtbar oder deutlich teurer als nötig.

Publis kennt diese Stolperfallen und begleitet Aargauer Gemeinden durch den gesamten Prozess – von der ersten Bedarfsklärung über die Ausschreibung bis zur Vertragsverhandlung. Rechtssicher, unabhängig und mit Blick auf das, was für Ihre Gemeinde wirklich passt.

Jetzt unverbindlich anfragen.



Wenn Schlüsselpersonen ausfallen – muss die Verwaltung trotzdem funktionieren

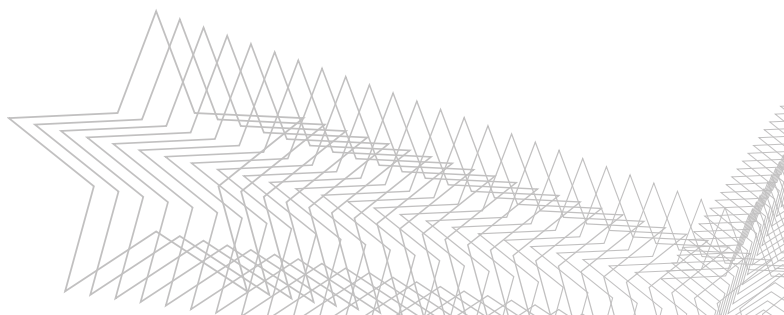
Der Fachkräftemangel stellt viele Gemeinden vor grosse Herausforderungen. Kündigungen, längere Krankheitsausfälle, Mutterschaftsurlaube oder unbesetzte Stellen führen oft dazu, dass wichtige Aufgaben kurzfristig neu organisiert werden müssen. Gleichzeitig steigen die Anforderungen an die Gemeindeverwaltungen stetig – ein Unterbruch im Betrieb ist keine Option.

Genau hier unterstützt Publis. Unsere erfahrenen Mandatsleitenden übernehmen Interimsfunktionen in Gemeindeverwaltungen oder Verbänden und sorgen dafür, dass die laufenden Geschäfte zuverlässig weitergeführt werden. Ob als **Gemeindeschreiberin** oder **Gemeindeschreiber**, in der **Verwaltungsleitung**, als Leiterin oder Leiter der **Einwohnerdienste**

oder in anderen **operativen Funktionen** der Gemeindeverwaltung – wir stellen **erfahrene Persönlichkeiten** zur Verfügung, die sich rasch in neue Aufgaben einarbeiten und Verantwortung übernehmen.

Unser Anspruch geht dabei über eine reine Stellvertretung hinaus. Dank unserer langjährigen Erfahrung im Gemeindeumfeld sichern wir Kontinuität, entlasten Mitarbeitende und Exekutiven und schaffen die notwendige Stabilität, bis eine nachhaltige Nachfolgelösung gefunden ist.

Benötigt Ihre Gemeinde kurzfristig Unterstützung? Gerne besprechen wir Ihre Situation in einem unverbindlichen Gespräch und zeigen Ihnen auf, wie wir Sie flexibel und bedarfsgerecht unterstützen können.





Für Sie zum Nachlesen – von Gemeinden für Gemeinden

Informationssicherheit (InfoSiG)

Mit dem Inkrafttreten des InfoSiG per 2027 steigen die Anforderungen an die Gemeinden. Erfahren Sie, welche Auswirkungen das Gesetz hat und wie Sie mit der CSRM-Methode den Einstieg strukturiert angehen können. Der [45. ePool Event](#) und unser [Schreiben](#) mit dem praxisorientierten Vorgehen können Sie jederzeit einsehen.

Internes Kontrollsystem (IKS)

Der neue IKS-Leitfaden des Kantons stellt viele Gemeinden vor neue Aufgaben. Unser [modulares Unterstützungsangebot](#) zeigt, wie sich die kantonalen Vorgaben pragmatisch und mit vertretbarem Aufwand umsetzen lassen.

Digitalisierung der Werke & strategische Entwicklung

Wie lassen sich Wasserzähler ohne teure Funkinfrastruktur digital ablesen? Und wie kann eine Gemeinderatsklausur durch digitale Mitwirkung der Bevölkerung ergänzt werden? Antworten darauf liefert der [42. Publis ePool Event](#).

25. Generalversammlung der Publis AG

Die 25. Generalversammlung der Publis AG stand im Zeichen eines erfolgreichen Geschäftsjahres, neuer Impulse rund um Gemeinde-KI sowie des Austauschs mit der FHNW. Erfahren Sie mehr über die wichtigsten [Beschlüsse und Entwicklungen](#) im Rückblick.



Alle Newsletter finden Sie auf unserer Webseite.



NÄCHSTE EVENTS



ePool Event

10. September 2026
11.00 Uhr, digital



ePool Event

19. November 2026
16.30 Uhr, digital

Die Detailinformationen zu den einzelnen Events erfahren Sie mit der Einladung und unter www.publis.ch/news.



Haben Sie Fragen zu diesen und anderen Themen? Kontaktieren Sie uns – wir sind für Sie da.
Ihr Publis-Team

Publis

Als Unternehmen von Gemeinden für Gemeinden unterstützen wir die Aargauer Gemeinden und Schulen seit 2001 in allen Digitalisierungs-, Organisations-, Prozess- und Informatikfragen sowie Ad-interim-Mandaten.